

Schützen blicken nach vorne

GAUVERSAMMLUNG Sportler aus dem Pegnitzgrund kamen in Pegnitz zusammen. Sportbetrieb nimmt wieder Fahrt auf.

PEGNITZGRUND – Die Schützen aus dem Pegnitzgrund haben sich zu ihrer Gauversammlung getroffen. Breiten Raum nahmen dabei die Folgen der Corona-Pandemie ein.

Die Königlich privilegierte Schützengesellschaft Pegnitz war Gastgeber der Versammlung. Dabei berichtete Bezirksschützenmeister Gerold Ziegler, dass es beim Mittelfränkischer Schützenbund (MSB) fast keine Einbrüche bei den Mitgliederzahlen gegeben hat. Dazu gab er bekannt, dass das kommende Bleiverbot nicht für Schießstände mit Kugelfang gilt und das Oktoberfest Landesschießen heuer wieder stattfindet.

Leichter Mitgliederrückgang

Anschließend bestätigte 1. Gauschützenmeisterin Rebecca Kramer in ihrem Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr mit coronabedingtem leichten Rückgang eine momentane Zahl von 4781 Mitgliedern. Um bei der Gewinnung von Jungschützen den Vereinen unter die Arme zu greifen, hat die Gauverwaltung zwei Lichtgewehre und eine Lichtpistole beschafft, die kostenfrei ausgeliehen werden können.

Die Gaumeisterschaft konnte im Jahr 2021 großteils aufgrund der bestehenden Kontaktbeschränkungen nicht durchgeführt werden. Einzig allein die Gaumeisterschaft der Bogenschützen in der Halle, die Ende 2021 durch die SG Henfenfeld ausgerichtet wurde, fand statt. Auch der 2020 abgebrochene Rundenwettkampf 2020/2021 konnte im Frühjahr 2021 nicht fortgesetzt werden.

Umso erfreulicher war laut Kramer, dass die Runde 2021/2022 trotz Corona im Herbst begann; zwar als Fernwettkampf, aber zumindest sei ein sportlicher Vergleich wieder möglich. Gauschießen, die überwiegende Zahl der Freundschaftsschießen, Böllertreffen und sonstige Vergleichswettkämpfe fielen Corona zum Opfer.

Der Hartnäckigkeit des 4. Sportleiters Roland Dietrich sei es zu verdanken, dass sich zumindest die Unterhebel-C-Schützen im Oktober 2021 zu einem Freundschaftsschießen beim SSV Dietershofen treffen konnten. Nachdem kein Gauschießen stattfand, gab es 2021 wie auch schon im Jahr 2020 keine neuen Gaukönige. Der Gauehrenabend fiel nach 2020 zum zweiten mal in Folge

aus. 2021 traf sich die Gauverwaltung überwiegend zu Online-Sitzungen und sobald es erlaubt war, auch zu Sitzungen in Präsenz.

Dass 2021 der Bayerische Schützentag erneut nach 2020 abgesagt werden musste, war für den MSB als Ausrichter umso bitterer. Der Bayerischer Sportschützenbund (BSSB) führte zumindest im Juli 2021 eine Delegiertentagung in der alten Kongresshalle in München unter strengen Corona-Auflagen durch. Diese Veranstaltung wurde von der Gauschützenmeisterin besucht.

Im September 2021 besuchten die Delegierten der Gauverwaltung die Delegiertentagung des Mittelfränkischen Schützenbundes im Wollner-Saal in Lauf-Heuchling. Hans Böhrer, Winfried Bock, Herbert Holecek und Werner Wegner wurden für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit hohe Auszeichnungen des BSSB bzw. DSB verliehen (die PZ berichtete).

2. Gausportleiter Hartmut Krug berichtete, dass bei den Disziplinen Unterhebel-C und KK-Mehrlader konnte 2021 an den Landesmeisterschaften teilgenommen werden. Auch der Rundenwettkampf Luftgewehr Auflage konnte 2021 als Fernwettkampf durchgeführt werden.

Heuer konnte bei der vorhergelegten Bayerischen Seniorenmeister-

schaft die Mannschaft der SSG Schönberg mit den Schützen Birle, Kunze und Werthner bei Luftpistole Auflage den 7. Platz erreichen. In der Einzelwertung wurde Georg Birle sogar Bayerischer Meister. Bei Luftgewehr Auflage erreichte die Mannschaft der SSG Schönberg mit Birle, Bruckner und Werthner den 9. Platz.

Bogenreferent Roland Treutlein berichtete, dass Veranstaltungen nur auf Landes- oder Bundesebene stattfanden. Ein Highlight war 2021 die Bayerische Meisterschaft im Feldbogenschießen durch den SV Bronn. Über 160 Bogenschützen aus ganz Bayern ermittelten die Bayerischen Meister in ihren Klassen.

Mit dem Recurvebogen erreichte Angelika Promberger den 1. Platz; beim 3D in Wemding ebenfalls den 1. Platz. Bei der 3D-Bundesmeisterschaft in Collenberg gab es den 2. Platz für Angelika Promberger, bei Feldbogen in Trier war es der 4. Platz. 2022 erreichte Angelika Promberger bei der Landesmeisterschaft in Augsburg und der Bundesmeisterschaft in Berlin ebenfalls den 1. Platz.

Unterhebel-C-Referent Roland Dietrich berichtete, dass es im Sportjahr 2021 möglich war, sich mit den Ergebnissen der Gaumeisterschaft 2020 für die Bayerische Meisterschaft anzumelden; was auch von den Schützen aus Kirchenbirkig und

Dietershofen genutzt wurde. Mit der Mannschaft belegte Dietershofen den undankbaren vierten Platz und Kirchenbirkig Platz fünf.

In der Disziplin KK-Mehrlader konnte der SV Pegnitzgrund mit Schützen aus den Vereinen Kirchenbirkig, Dietershofen, Pegnitz und Schönberg in der Mannschaftswertung sensationell die Bayerische Meisterschaft erringen.

Referent Aus- und Weiterbildung Werner Werthner berichtete in Vertretung für Vanessa Radl, dass 2021 wieder Lehrgänge stattfanden. Dies waren ein Verlängerungslehrgang für VÜL mit 27 Teilnehmern bei der SG Heuchling. Bei der SSG Schönberg wurde von Stephan Rupp ein Lehrgang „Qualifizierung zur Standaufsicht“ von 23 Teilnehmern besucht. Auch ein Vereinsübungsleiter Grundlehrgang wurde von 12 Teilnehmern erfolgreich abgeschlossen. 2022 sind noch Lehrgänge für Standaufsichten, VÜL-Grundkurs und VÜL-Verlängerer geplant.

Im November 2021 wurde ein Lehrgang „Waffensachkunde“ mit 12 Teilnehmern und im März 2022 mit 11 Teilnehmern abgehalten. Der nächste Lehrgang ist für Oktober 2022 geplant. Aktuell hat sich Jochen Rupprecht für eine Weiterführung der WSK-Lehrgänge bereit erklärt. Seit April 1988 wurden bereits 77 Lehrgänge mit 1201 Teilnehmern durchgeführt.

Der Referent für Böller, Hans Böhrer; wies darauf hin, auf den Beschluss der Böller zu achten und gab bekannt, dass wieder Böllertreffen angeboten werden. Das Gauböllertreffen findet heuer in Henfenfeld statt. In Sachen Schießstättenbau sprach Georg Schimmel über die Beantragung und den Erhalt von Fördergeldern von Stadt, Landkreis und Land. Von der Bayerischen Staatsregierung werden Fördergelder von insgesamt 6,1 Millionen Euro bereitgestellt.

Festgelegte Gauveranstaltungen:
Gauschießen Luftgewehr: 3. - 24.9.2022 ZiStV Troschenreuth; Gauschießen Sportpistole: 24.5. - 4.6.2022 SG Henfenfeld; Gaultpistolen Freundschaftsschießen: SSG Schönberg (noch kein Termin bekannt); Gauböllertreffen: 2.7. oder 16.7. 2022; Gaujugendcup: 15.5.2022 SV Hohenstadt; Gaujugendmannschaftspokal: 18.9.2022 in Köttweinsdorf; Gauversammlung 2023: 15.4.2023 in Schupf.



Gauschützenmeisterin Rebecca Kramer bei der Versammlung.

Foto: S. Richthammer